

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860**

15.1.1860 (No. 14)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14.

Sonntag den 15. Januar

1860.

## Danksagung.

Für arme Kranke erhielt ich von F. St. J. f.; für das Diakonissenhaus von Kaufmann Sönnig 5 fl.; für die Rettungsanstalt in Niefernburg von E. Sch. ein Deckbettchen; wofür ich herzlich danke.

Karlsruhe, den 14. Januar 1860.

W. Cnefelius.

## Privatspargesellschaft.

### Abholung der Sparbüchlein.

Die Sparbüchlein, welche zur Abrechnung übergeben worden sind, können

**Freitag den 13.**

Vormittags von 9 bis 12 Uhr

**Samstag den 14. und**

und

**Montag den 16. d. M.**

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr,

im Lokale der Privatparkasse, Eck der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1, gegen Rückgabe der erhaltenen Zettel wieder abgeholt werden.

Dieserjenigen Mitglieder, welche bisher versäumt haben, ihre Sparbüchlein zur Abrechnung vorzulegen, werden aufgefordert, sie ohne Verzug in obigem Lokale gegen Bescheinigung abzugeben.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß vom 18. d. M. an, wieder regelmäßig jeden Mittwoch, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, Zahltag abgehalten werden.

Karlsruhe, den 11. Januar 1860.

## Der Verwaltungsrath.

### Bekanntmachung.

Nr. 660. Emilie Dengler von hier wurde wegen Geistesstörung entmündigt und Hofwagner P. Kautt jun. als Vormund für dieselbe ernannt und verpflichtet, was hiermit verkündet wird.

Karlsruhe, den 13. Januar 1860.

Großherzogl. Stadtamt.

v. Reubronn. Schweizer.

### Bekanntmachung.

Nr. 661. Partikulier Georg Kiefer von hier wurde heute als Vormund des entmündigten Karl Erleben dahier, an Stelle des verstorbenen Kupferschmieds Erleben von hier, verpflichtet, was hiermit verkündet wird.

Karlsruhe, den 13. Januar 1860.

Großherzogl. Stadtamt.

v. Reubronn. Schweizer.

### Holzversteigerung.

Auf **Freitag den 20. Januar**, Früh 9 Uhr, werden im Großh. Schloßgarten hier, im sogenannten Holzgarten, 5 Klafter eichen Scheiterholz, welches sich besonders für Küferholz eignet, und 1 Klafter Akazienholz, für Wagner brauchbar, öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1860.

Großh. Garten-Inspektion.

### Viehversteigerung.

**Mittwoch den 18. d. M.**, Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem marktgräflichen

Gute Maximiliansau am Rhein bei Knie-lingen

ein 1 $\frac{3}{4}$  jähriger Zuchtfarren, reiner holländischer Race, und

ein Paar fette Döfen

öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 13. Januar 1860.

Marktgräfliche Gutsverwaltung.

### Fahrnißversteigerung.

In der Verlassenschaftsache des Herrn Daniel Böcker, Fabrikant in Lahr, werden

**Montag den 16. d. M.**,

Nachmittags 2 Uhr,

im Steigerungslokal des Gasthauses zum Kaiser Alexander dahier nachbeschriebene Fahrniße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als: verschiedenes Schreinwerk, Bettung, Tisch- und Bettweiszzeug.

Sämmtliche Gegenstände sind gut erhalten und von feinsten Ausstattung.

Karlsruhe, den 11. Januar 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard Müller.

### Holzversteigerung.

In der Forstdomäne Mittelberg versteigern wir in den Abtheilungen Böckersbacherhang, Moos- althang, Moosbronnerhang u. Salzackenschlag bis

**Mittwoch den 23. d. M.:**

29 Stämme eichenes Bau- und Nutzholz, 61 Stämme buchenes Nutzholz, 1 tannener Bauholz-

1mal.

2mal.

1mal.

1mal.

2mal.

1mal. 2.  
1mal. 2.  
1mal. 2.

3.

1mal.

2. 3mal.

stamm, 25,900 Stück buchene Wellen und 28  
Loose Schlagraum;

**Donnerstag und Freitag den 26. und  
27. d. M.:**

1008 Klasten buchenes,  $5\frac{3}{4}$  Klasten eichenes und  
 $2\frac{1}{2}$  Klasten birkenes Scheitholz,  $289\frac{1}{2}$  Klasten  
buchenes und  $14\frac{3}{4}$  Klasten gemischtes Prügelholz.  
Zusammenkunft in Moosbrenn, jeden Tag Früh  
9 Uhr.

Mittelberg, den 12. Januar 1860.

Großh. Bezirksforstei.

Hartweg.

### Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:

**Dienstag den 17. d. M.,**  
in mehreren Abtheilungen,

38 Stämme Eichen, Holländer- und Nugholz,  
32 Forlen,

2½ Klasten eichen Scheitholz, 1 Cl., 35 Klasten  
buchen und gemischtes Prügelholz, 5 Klasten eichen  
Stoßholz, 4500 Stück buchene und gemischte Wellen;

**Mittwoch den 18. d. M.,**

Abtheilung Hundsbrennensuhl,

63 Stämme Eichen, Holländer- und Nugholz,  
37 Forlen,

80½ Klasten eichen Stoßholz;

**Donnerstag den 19. d. M.,**

in mehreren Abtheilungen,

30 Stämme Eichen, Holländer- und Nugholz,  
48 Forlen

4000 Stück forlene Wellen;

**Freitag den 20. d. M.,**

Abtheilung Hagsfelder-Eichen,

213 Stämme Eichen, Bau- und Nugholz,

26 Forlen, Holländer- und Nugholz,

5 Klasten eichen Scheitholz.

Zusammenkunft am 1. Tag am Hirschthor da-  
hier, am 2. Tag auf der Friedrichsthaler Allee  
an der Rintheimer Duerallee, am 3. Tag auf der  
Friedrichsthaler Allee, am Hagsfelder-Eggensteiner  
Weg, am 4. Tag auf der Stutenseer Allee, am  
Hagsfelder-Eggensteiner Weg, jedesmal Früh  
9 Uhr.

Karlsruhe, den 9. Januar 1860.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

J. Kleiser.

### Fabrikversteigerung.

In der Karl-Friedrichstraße Nr. 8 (Markt-  
platz) werden

**Donnerstag den 19. d. M.,**

Morgens 9 Uhr,

Mannsleider, Werkzeug, Schreinwerk, worunter  
1 Kanapee mit 6 Sessel, 1 Klappentisch, 1 Kommod,  
1 Pfeilerschrank, 1 großer Auszugtisch, 1 spanische  
Wand, 2 große Marmorplatten, verschiedenes  
Porzellan und allerlei Hausrath, gegen Baarzah-  
lung öffentlich versteigert.

L. Schönleber, Gerichtstarator.

### Beiertheim.

### Rindfaselversteigerung.

Künftigen **Dienstag den 17. d. M.,**  
Nachmittags 2 Uhr, läßt die hiesige Gemeinde  
einen fetten Rindfasel bei dem Pächter Anton  
Bug öffentlich versteigern.

Beiertheim, den 13. Januar 1860.

Das Bürgermeisteramt.

Weber.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 6 ist auf den 23. April  
eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 5  
Zimmern mit allen übrigen Bequemlichkeiten zu  
vermieten.

Adlerstraße Nr. 31, nahe beim markgräf-  
lichen Garten, ist der untere Stock zu vermieten,  
bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller,  
zwei Dachkammern, Antheil am Waschhaus und  
Trockenspeicher, beziehbar auf den 23. April. Nä-  
here Auskunft Steinstraße Nr. 9 im untern Stock.

Akademiestraße Nr. 20 ist im Hinterhause  
eine freundliche Parterre-Wohnung, die neu her-  
gerichtet wird, mit der Aussicht in einen Garten  
und geräumigen Hof, bestehend in 2 Zimmern,  
Küche, Mansardenkammer, nebst allen Bequemlich-  
keiten, an eine kinderlose Familie oder ledigen  
Herrn auf den 23. April zu vermieten. Nähe-  
res beim Hauseigentümer.

Amalienstraße Nr. 37 ist eine elegante  
Wohnung im zweiten Stock von 7 Zimmern, 2  
Speicherammern und sonstigen Zugehörden auf  
den 23. April zu vermieten. Näheres im untern  
Stock daselbst zwischen 1—3 Uhr.

Blumenstraße Nr. 2 ist der zweite Stock  
auf den 23. April zu vermieten, bestehend in  
5 Zimmern nebst Alkof, Küche, 2 Speicherkam-  
mern, 2 Kellern und Holzstall. Auskunft im Hause  
selbst zu ebener Erde.

Langestraße Nr. 18 ist ein Logis auf den  
23. April zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern,  
Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherammern und  
Antheil am Waschhaus. Näheres im untern Stock.

Langestraße Nr. 97 ist im Hinterhause ein  
Logis, bestehend in 7 Zimmern, Alkof, Küche,  
Keller, Speicher nebst Antheil am Waschhaus,  
an eine kleine Familie von 2—3 Personen auf  
den 23. April zu vermieten.

Steinstraße Nr. 17 ist im Hinterhause eine  
für sich abgeschlossene Wohnung von 5 freund-  
lichen Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicher  
und großem Hausgarten, bis 1. Februar oder 23.  
April beziehbar, zu vermieten.

### Wohnung zu vermieten.

Borderer Zirkel Nr. 7 ist auf den 23. April  
der mittlere Stock von 7 Zimmern und den übr-  
igen Erfordernissen zu vermieten. Näheres beim  
Hauseigentümer daselbst, im zweiten Stock rechts,  
zu erfragen.

**Wohnung zu vermieten.**

In dem neu erbauten Hause, Neuthorstraße Nr. 25, ist eine elegante herrschaftliche Wohnung von 18—20 hellen geräumigen Zimmern, worunter vier Salons, großem Balkon nach der Straße, Veranda nach dem Garten (Südseite), 2 Küchen (mit Wasserpumpe), 2 Speisekammern, gewölbten Kellern, besonderem Aufgang für die Dienerschaft im Seitengebäude, Stallung für 4—6 Pferde, Heuspeicher, Wagenremise und Garten, Antheil an Waschküche, Trockenspeicher und Bleichgarten, auf den 23. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst von 10 bis 1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr.

**Wohnungen zu vermieten.**

Es ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 großen Zimmern, Alkof, Laden, Küche und den übrigen Erfordernissen an eine stille Familie sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 11 im Hintergebäude, im zweiten Stock.

Ebendasselbst ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 4 Zimmern, Alkof, Küche nebst den übrigen Erfordernissen an eine achtbare Familie auf den 23. April zu vermieten.

**Logis zu vermieten.**

Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicher, Holzplatz, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

N. B. Nr. 1757. ~~Haus~~ **Logis-  
vermietung.** Auf nächsten 23. April ist ~~zwischen der Karls- und Schlachthausstraße~~ **gelegen**, eine Herrschaftswohnung, bestehend in 7 Zimmern, Mansarden, Trockenspeicher, Küche etc. (alles mittelst Glasthüren abgeschlossen), nebst Kutscherzimmer, Remise und Stallung für 3 bis 4 Pferde, zu vermieten. ~~Auch können noch weitere 5 Zimmer etc. — somit das ganze Haus — in Mieth gegeben werden durch das~~

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Waldstraße Nr. 34.

**Zimmer zu vermieten.**

In innerer Zirkel Nr. 10, im dritten Stock, ist ein geräumiges, hübsch möbirtes Zimmer zu vermieten.

**Möbirtes Zimmer zu vermieten.**

Akademiestraße Nr. 3 ist ein freundliches, helles Mansardenzimmer auf den 1. Februar an einen stillen Herrn zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

Kleine Herrenstraße Nr. 9, im zweiten Stock, ist ein schönes großes Zimmer, auf die Straße

gehend, ohne Möbel sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

**Mühlburg.****Wohnung zu vermieten.**

Auf den 23. April ist eine Wohnung an der Hauptstraße Nr. 144 im zweiten Stock, Sommerseite, mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speisekammer und Antheil am Waschhaus zu vermieten; auf Verlangen kann auch Garten dazu gegeben werden. Nähere Auskunft im Hause selbst parterre.

N. B. Nr. 1761. **Logisgesuch.** Wer auf 23. April eine schöne Wohnung, bestehend in 6—7 Zimmern, Küche, Keller etc., zwischen der Ritter- und Schlachthausstraße gelegen, zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Waldstraße Nr. 34.

N. B. Nr. 1766. **Logisgesuch.** Wer auf 23. April (wo möglich im untern Stock) ein großes Logis von 7—8 Zimmern etc. zu vermieten hat, wolle seine Adresse nebst Angabe von Größe und Preis des Logis alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Waldstraße Nr. 34.

**Wohnungsgesuch.**

Eine Familie von 2 Personen (Mann und Frau) sucht auf 23. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 11, eine Stiege hoch.

**Bermischte Nachrichten.****Kapital auszuleihen.**

Es sind **1000 fl.** gegen hinlängliche Versicherung auszuleihen. Näheres Zähringerstraße Nr. 43.

**Dienst Antrag.**

Ein Diener der serviren kann und in den häuslichen Geschäften wohl erfahren ist, wird gesucht. Der Eintritt könnte sogleich geschehen; doch mögen sich nur solche melden, die mit guten Zeugnissen versehen sind. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Stellenantrag.**

Auf Ende Januar wird zu einer Herrschaft auf's Land ein Kutscher gesucht, der gute Zeugnisse hat, ledig, erfahren und nicht mehr jung ist. Zu erfragen Stephanienstraße Nr. 41.

Zmal.  
Noert.  
Mahr.

by.  
Netter.

by.  
Raupp.

by.  
Möhlau.  
Nimpf.

by.  
Koffman.

3. t.  
Wenzl.  
Gindler.

by.  
Fischer.

Zmal.  
Kiefer, Wimmer.  
senior.

by.

by.

by. Kratt.

by.

Zmal. Klehe;  
Hoffmannstr. 52.

Zmal. by.  
Kraupp.  
v. Teninger.

2mal. h. g.  
Rühle

### Stellegefuch.

Ein Frauenzimmer aus guter Familie wünscht unter bescheidenen Ansprüchen in einem achtbaren Hause eine Stelle als Haushälterin oder zur Stütze der Hausfrau hier oder auf dem Lande zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 132 im zweiten Stock des Seitengebäudes.

### Stellegefuch.

Eine Person von geistigem Alter, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Näheres zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 18 im Hinterhaus.

### Verlorenes.

Vorachtern Abend ging in der Karlsstraße ein **Nidicüle** sammt **Strümpfen** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Karlsstraße Nr. 35 im zweiten Stock abzugeben.

### Abhandengekommener Binscher.

Am 13. d. M. ist ein rauhhärtiger Binscher von mittlerer Größe und röthlichgelber Farbe abhandengekommen. Wer ihn in Verwahrung genommen hat, wird hiermit aufgefordert, denselben im Hause Nr. 185 der Langenstraße gegen eine Belohnung abzugeben.

### Möbel-Verkauf.

In der Amalienstraße Nr. 37 im Hinterhause stehen folgende Möbel zum Verkauf: 1 Chiffonier, 1 Ovaleisch, 1 Kanapee mit 6 Rohrstuhl, 1 Waschkommod, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Bettlade mit Kopf, 1 Spiegel mit Goldrahme etc.

### Verkauf.

In der Hasanenstraße Nr. 13 ist ein Bauplatz, derzeit als Dielen-Lagerplatz benützt, 58 Fuß lang, 33—34 Fuß tief mit einer halben Siebelmauer, zu verkaufen. Das Nähere hierüber Kronenstraße Nr. 1 parterre.

### Hundverkauf.

Ein 1 Jahr alter sehr wachsender Hund mittlerer Größe ist zu verkaufen. Von wem, ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Hausgefuch.

Es wird in Karlsruhe ein Haus zu mietzen gesucht von ungefähr 12 Zimmern (wo möglich mit Garten), Hof und Stall, entweder möblirt oder unmöblirt, in der Stephaniensstraße oder deren Nähe.

Anträge wolle man richten an A. B., Adresse: Posamentier Schelke in Baden.

### Kaufgefuch.

Eine **Brückenwaage** von 5—10 Zentner wird zu kaufen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

2mal.  
v. Pfeifer in Müllingen.  
Müllingen.

2mal.  
Fr. Perrin Nfu.

### Kauf- und Mietantrag.

Ein neuer **Herren-Paletot** ist billig zu verkaufen.

Auch ist eine **Barriere-Wohnung** von 3 Zimmern, Küche und Zugehörde, sogleich beziehbar, zu vermietzen. Näheres im Hause Nr. 6 vor dem Mühlburgerthor, bei der Gasfabrik.

### Anzeige.

Wer geneigt sein sollte gegen Provison den Verkauf von **Ruhrer Steinkohlen** zu übernehmen oder Lager zu unterhalten, beliebe seine Adresse und Angabe des Lokals, geschlossen unter Chiffre A. Nr. 9, auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen werden gesucht: Zimmerthüren, Kreuzstöcke, Fensterläden und eine Bretterwand, für eine Zimmer-Abtheilung geeignet. Zu erfragen Nr. 15 vor dem Friedrichsthor.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfehl

### schönes französisches Geflügel,

— frisch ger. **Winterlachs**, —  
— frische engl. und franz. **Austern**, —  
— acht russ. **Astracan** u. **Elb-Caviar**, —  
— ganz frische **Colles**, **Turbots**, —  
— **Strasburger Gänseleberpasteten** —  
— **Pommer'sche Gänsebrüste** und **Sülzkeulen**, **Bückinge** zum Rohessen etc., **Gangfische**.

### Alpenschmalz

ist eine frische Portie eingetroffen bei

### C. Däschner.

Ganz frische, süße (ungesalzene) Schellfische, Kabeljau, Turbots, Homards, pommer'sche Gänsebrüste, Strasburger Gänseleber-Terrinen sind heute eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Frische **Turbots**,  
**Colles**,

**Austern** etc.

sind fortwährend zu haben bei

Fr. Kauffmann, Hoflieferant.

### Nettig-Bonbons und Drops,

frische, empfiehlt

Michael Hirsch,  
Kreuzstraße Nr. 3.

### Frankfurter und Wertheimer

Leber-, Brat- und Blutwürste, Göttinger- und Braunschweiger Salamwürste, westphäl. Schinken empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

h. g.

4.

Thompson.

Thompson.

2mal.

2mal.

1mal.

3.

1mal.

1mal.

*1. mal.*  
**Frankfurter**  
**Brat- und Leberwürste**  
 bei **C. Däschner.**

*1. mal.*  
**Käse.**  
 Feinst 1<sup>te</sup> Emmenthaler, schönen Backstein-  
 und Reuchener Rahmkäs empfiehlt  
**W. Ernst Born.**

*4. mal.*  
**Frischgeschossenes**  
**Schwarzwildpret**  
 wird abgegeben bei  
**Fr. Kauffmann, Hoffischer.**

*1. mal.*  
 Frische Soles, Schellfische, Bricken,  
 Somards und äch. russ. Caviar empfiehlt  
**C. Däschner.**

*1. mal.*  
**Julius Mark,**  
 Waldstraße Nr. 12,  
 empfiehlt:  
**Upmann, Richondo, Palma,**  
**Charlotte, Napoleon, Pluri-**  
**bus, Flora, Perla, Caban-**  
**nas, Silva, Regalia, Trabu-**  
**cillos, Aurora, El Sol, Co-**  
**lumbia, Manilla, Bayadera**  
 und **Java-**

### Cigarren

in abgelagerter Waare und zu den billigsten  
 Preisen.

*1. mal.*  
**Berliner Pfannkuchen**  
 täglich frisch, gefüllte à 3 kr. und 4 kr., unge-  
 füllte 1 kr. und 2 kr., verschiedene Kuchen, sowie  
 gutes Mandel- und Lust-Confekt empfiehlt  
 Conditior **Loos,**  
 Langestraße Nr. 32.

### Anzeige.

*1. mal.*  
 Bei Unterzeichnetem sind von heute an jeden  
 Tag frische **Berliner Pfannkuchen**, sowie  
 auch **Fasnachts-Küchlein** zu haben.  
**Louis Ruff,**  
 Langestraße Nr. 211.

*1. mal.*  
**Stearin- Kerzen,**  
 4r, 5r, 6r und 8r,  
**Sonnenkerzen,**  
 5r, 6r und 8r,  
**Paraffin-Tafel-Lichter**  
 empfiehlt  
**C. Däschner.**

**Carlatane und Gaze** *2. mal.*  
 für **Balkkleider** empfiehlt  
**L. F. Stephan,**  
 Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Um damit aufzuräumen, verkaufe ich:  
**abgepaßte moderne Balkkleider** zu  
 5 fl.,  
**getupfte Schleier**, schwarze und weiße, *1. mal.*  
 18 fr.,  
**getupfte Schleier**, farbige, 12 fr.  
**S. Model,**  
 vorderer Zirkel Nr. 20.

Abgepaßte **Barège-Kleider** werden  
 ebenfalls bedeutend unter dem Fabrikpreise  
 abgegeben.

**Pariser gewirkte Châles,** *1. mal.*  
 achteckig und viereckig,  
 im neuesten **Colorit,**  
**schwarze Seidenzeuge**  
 in dauerhafter empfehlenswerther  
 Qualität, zu sehr billigen Preisen, bei  
**Nathan J. Levis,**  
 dem Museum gegenüber.

### Weinverkauf.

*1. mal.*  
 Ich würde wieder 1 Faß von circa 1000 Maas  
 1846r **Klingelberger** Wein von anerkannter  
 Güte, welcher sich zu einem billigen Flaschenwein  
 eignet, anbrechen, wenn sich in kurzer Zeit noch  
 mehr Kaufsübhader einfinden, unter 15 Maas  
 wird nicht abgegeben.

**C. B. Gehres.**

### Gummischuhe,

*1. mal.*  
 zerrissene, werden schön und dauerhaft reparirt,  
 gleichviel wo dieselben gekauft worden sind, bei  
**Max Fischer,** Schuhmachermeister,  
 kleine Herrenstraße Nr. 9.

### Wiener Salon - Feuerzeuge

*1. mal.*  
 ohne Phosphorgeruch  
 empfiehlt  
**Ludwig Luder,**  
 Waldstraße Nr. 49.

### Zündhütchen,

*1. mal.*  
 alle Sorten, empfiehlt hiermit billigt  
**C. B. Gehres,** Langestraße Nr. 139,  
 Eingang Lammstraße.

### Schülerkränzchen.

Auf vielfach geäußerten Wunsch habe ich mich entschlossen, am 26. Januar im Lokal des verehrl. Bürgervereins ein Kränzchen für meine diesjährigen, sowie für die früheren Schüler abzuhalten. Die Liste liegt in meiner Wohnung zur Unterzeichnung auf, woselbst Eintrittskarten zu 1 fl. für Herren und 36 kr. für Damen abgegeben werden. Da die Liste bis 25. d. geschlossen wird, ersuche ich die verehrlichen Damen und Herren, die an dem Kränzchen Theil zu nehmen wünschen, sich baldigst bei mir zu melden.

**Mathilde Ues**, Hofstanzlehrers-Wittwe,  
Amalienstraße Nr. 28.

### Schüler = Kränzchen,

wozu ich meine Schüler und Schülerinnen (auch die von früheren Jahren), sowie deren Bekannte höflichst einlade, findet

**Sonntag den 22. Januar**

im weißen Löwen statt. Die Billete für Herren und Damen liegen in meiner Wohnung, Kronenstraße Nr. 48, zum Abholen bereit.  
Anfang 7 Uhr.

**J. K. Martin**, Tanz- und Fechtlehrer.

### Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Zu Folge der Mittheilung der Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha wird dieselbe nach vorläufiger Berechnung ihren Theilnehmern für 1859

circa **70 Prozent**

ihrer Prämien-Einlagen als Ersparniß zurückgeben.

Die genaue Berechnung des Antheils für jeden Theilnehmer der Bank, sowie der vollständige Rechnungsabschluss derselben für 1859 wird, wie gewöhnlich, Anfang Mai d. J. erfolgen.

Zur Annahme von Versicherungen für die Feuerversicherungsbank bin ich jederzeit bereit.

**Mühlburg**, den 10. Januar 1860.

**Ed. Schlatter.**

### Rührer Steinkohlen, prima Qualität,

zur Ofen- und Heerdeuerung  
empfiehlt zu billigen Preisen

**Franz Perrin Sohn**,  
vor dem Mühlburgerthor.

In Partien von 1 Ctr. an werden solche in die resp. Wohnungen besorgt.

Bestellungen können abgegeben werden bei den Herren

**Rfm. A. Römboldt**, Academieplatz.

**Hafner Appenzeller**, Waldstraße Nr. 35.

**Rfm. Perrin sen.**, Waldstraße Nr. 53.

**Rfm. C. Saugel**, Langestraße.

**Rfm. Th. Bauer**, Jähringerstraße Nr. 78.

**Rfm. Mall**, Eck der Langen- und Waldhornstraße.

### Amerikanische Kochherde

erhalte ich wiederum eine Sendung, worauf ich noch Bestellungen annehme und zur gefälligen Ansicht der stets vorräthigen böflich einlade.

**Franz Perrin, Sohn**,  
vor dem Mühlburgerthor.

### CAFÉ BECK

Heute **Münchener Bier** von Spatenbräu, wozu ergebenst einladet

**Ed. Beck.**

### Cäcilien-Verein.

Heute Nachmittag um halb 3 Uhr ist Chorprobe.

### Eintracht.

Mittwoch den 25. Januar findet ein **Kränzchen** statt. Anfang 7 Uhr.

Der diesjährige **Maskenball** ist auf Montag den 6. Februar festgesetzt.

Wie in früheren Jahren wird dabei eine Glücksurne aufgestellt sein, deren Ertrag für wohltätige Zwecke bestimmt ist. Geeignete Gaben hierzu, namentlich von den verehrlichen Damen der Gesellschaft, werden von Herrn Fabrikanten **Zaitz**, Adlerstraße Nr. 32, und Herrn Kaufm. **Schaltz**, Langestraße Nr. 88, dankbar entgegengenommen, oder können bei Hausmeister **Hildebrand** abgegeben werden.

Das Comite.

### Literarische Anzeige.

Im Verlage von **Friedrich Bieweg und Sohn** in Braunschweig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Die Feuerspritze.

Anleitung

zu deren Bau, Berechnung, Behandlung und Prüfung für Spritzenfabrikanten, Spritzenmeister, Polizei- und Gemeindebeamte, Löschvereine und Feuerversicherungs-Gesellschaften.

Von **Professor Dr. J. Fricke**,

Vorstand der höhern Bürgerschule zu Freiburg im Breisgau und Lehrer der Physik daselbst.

Mit 263 in den Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. Fein Velinpap. geh. Preis 2 Thlr. 16 Gr.

Der Herr Verfasser gibt gestützt auf vielfältige Versuche und Erfahrungen sowie auf genaue Ausmessung zahlreicher Spritzen in diesem Werke Allen, welche sich mit dem Bau von Feuerspritzen beschäftigen, eine sichere Anleitung, jede Spritze nach den verschiedenen Umständen und Bedingungen so zu construiren, daß eine in jeder Beziehung brauchbare Maschine entsteht.

my

inurl.

3.

konting.

inurl.

my zu  
konting  
vfm Mühlburg.

Mühlburg 16.  
a. D. 1860  
mit  
Pflanzholz

inurl.

my

inurl.

inurl.

konting

### Verlobungs-Anzeige.

Seine mit Fräulein Erny von Chézy  
dahier stattgehabte Verlobung zeigt Ver-  
wandten und Freunden an:

Wien, den 11. Januar 1860.

August Offenwein,  
Architekt.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 15. Jan. I. Quartal. 9. Abonne-  
ments-Vorstellung: **Lohengrin**. Große roman-  
tische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

Dienstag den 17. Jan. I. Quart. 10. Abonne-  
ments-Vorstellung: Neu einstudirt: **Dorf und  
Stadt**. Schauspiel in zwei Abtheilungen und  
5 Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer, mit freier  
Benützung von Berthold Auerbach's Erzählung:  
„Die Frau Professorin.“

**Notizen für Montag 16. Januar:**  
Karlsruhe, gr. Stadtmassrevisorat: Fahrniß-  
versteigerung aus dem Nachlasse des Fabrikanten Böcker  
in Fahr: 3 Uhr Nachmittags im Gasthaus zum Kaiser  
Alexander.

### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

14. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	28" $\frac{1}{4}$ "	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 2	28" $\frac{1}{4}$ "	"	umwölkt
6 " Abds.	+ $\frac{1}{2}$	28" $\frac{1}{4}$ "	"	"

### Agentur-Anzeige.

**Paris und Karlsruhe.** Der unterzeichnete Divisions-Inspektor der Caisse-paternelle —  
väterlichen Kasse — in Paris macht hiermit bekannt, daß Herr Wilhelm Frey, großh. Hoflieferant dahier,  
zum Hauptagenten für den Mittelrheinkreis oben genannter Kasse ernannt ist und zum Abschluß der  
Geschäfte die nöthige Vollmacht im Besiß hat.

**J. Meyer,**  
Divisions-Inspektor.

Unter Bezug auf die vorstehende Anzeige empfehle ich mich zum Abschluß von Versicherungen bei  
**der Gesellschaft der väterlichen Kasse in Paris**, die bekannt ist als eine der ältesten und  
bedeutendsten Lebens-Versicherungs-Gesellschaften für

**Kinder-Ausstattungen, Renten- und Kapital-Bezüge, Unglücks-  
fälle auf den Eisenbahnen u. s. w. mehr**  
mit einer Gewährleistung von 6 Millionen Franken.

Die Prospekte und Statuten werden auf meinem Kontor, Steinstraße 15, gratis verahfolgt, ebenso  
bin ich mit Vergnügen bereit, jeder Anfrage die gewünschte Auskunft franko zu ertheilen.

**Wilhelm Frey,**  
Haupt-Agent der väterlichen Kasse in Paris für den  
Mittelrheinkreis im Großherzogthum Baden.

7. Jahrgang.

Täglich 2 Mal.

Auch Montags früh.

(Berliner)

## Bank- und Handels-Zeitung

nebst

Courszettel, Getreideberichten und Verloosungslisten

und den Wochenbeilagen:

**Landwirthschaftlicher Anzeiger**

und

**Bergwerks- und Industrie-Anzeiger.**

Vierteljährlicher Abonnements-Preis bei den Preuß. Post-Anstalten Thlr. 2. 7½ Sgr.,  
allen andern Deutschen Postämtern Thlr. 2. 19 Sgr.

Inserate die dreispaltige Petitzeile 2 Sgr.

2mal.  
Anzeige.

2mal.

## Eine neue Sendung Pariser Ball-Coiffuren

mit Federn, Blumen und mit Bändern sind angekommen; ferner Pariser Korsetten von 2 fl. 30 fr. bis 4 fl. 40 fr., Crinolinen in Moll und Bassin, 6 Ellen weite mit 28 Reifen, von 3 fl. 30 fr. bis 7 fl. bei

**C. Dalphen,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 2.

## Karlsruher Wochenschau.

**Sonntag den 15. Januar:**

\* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

**Delgemälde:**

Porträt-Landschaft der Wasserfälle bei Allerheiligen, von Direktor J. B. Schirmer. — Landschaft mit Architektur, von Holzball in Düsseldorf. — Heimkehr eines norwegischen Bärenjägers, von Bergsten in Düsseldorf. — Zwei Landschaften, von A. Hörter in Karlsruhe.

**Kupferstiche:**

47 Blatt Kupferstiche, nach Originalgemälden verschiedener deutscher Maler 1400 — 1500. — 30 Blatt alte deutsche Holzschnitte.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriedienst zu haben.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Morgens von 10 — 1 Uhr. Ausgestellt: 10 Delgemälde, 1

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthums- oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Galvanoplastik und 17 andere Gegenstände, bestimmt für die noch diesen Monat statt zu habende allgemeine Verlosung, wozu noch Loose à 30 fr. per Stück bei Vereinsgehilfen Ditzinger zu haben sind.

Großh. Hoftheater: „Lohengrin“, große romantische Oper in drei Akten, von Richard Wagner.

**Montag den 16.:**

\* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Bürgerverein: Kränzchen für die Mitglieder und eingeführte Fremde. Anfang 7 Uhr.

**Dienstag den 17.:**

Großh. Hoftheater: Neu einstudirt: „Dorf und Stadt“, Schauspiel in zwei Abtheilungen und fünf Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

**Mittwoch den 18. Januar:**

\* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 15. Januar.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Deutscher Hof.** Hr. Müller, Partik. von Basel. Hr. Klieger, Fabr. von Blumberg. Hr. Bernhard, Kfm. von Neckargemünd. Hr. Kaubis v. Sinsheim.

**Englischer Hof.** Hr. Fahrer, Gutsbesitzer v. Altdorf. Hr. Siegel, Kaufm. v. Mainz. Hr. Ras, Hr. Hausmann, Hr. Eisen, Hr. Simon und Hr. Fould, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Krause, Kfm. von Leipzig. Hr. Düllmann, Kfm. von Erfeld. Hr. Walz, Priv. v. Basel.

**Erbrünen.** Freiherr von Berlichingen, k. württemb. Offizier von Stuttgart. Hr. v. König, Oberleutnant von Ludwigsburg. Se. Exc. Graf von Trautmannsdorf, k. k. österr. Gesandter am großh. bad. Hof von Wien. Hr. von Bülow, k. preuß. Hospitant von Berlin. Hr. Buengerel, Dr. phil. von Neuschatel. Hr. Hundeshagen, Professor von Heidelberg. Hr. Graf, Kfm. v. Erfeld.

**Geist.** Hr. Nikolay, Kaufm. v. Colmar. Hr. Iffland und Hr. Gerwig, Gastwirthe v. Pforzheim.

**Goldener Adler.** Hr. Leberfong und Hr. Maish, Hutmacher von Heidelberg. Hr. Kehler, Hr. Gramer, Hr. Trion, Hr. Bund und Hr. Bunder, Hutmacher v. Mannheim. Hr. Walz, Weinhandl. v. Michelstadt. Hr. Ebert, Tapezier von Frankfurt. Hr. Brunnig, Fabr. von Hanau. Hr. Stenger, Kfm. v. Offenbach. Hr. Keller, Gastwirth v. Miltenbach. Hr. Kehler, Holzhdl. v. Belfort.

**Goldener Karpfen.** Hr. Koller, Kfm. v. Stuttgart.

**Goldener Ochse.** Hr. Hüfner, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Gastel, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Sommer und Hr. Santer, Kfl. v. Heidelberg. Hr. Sauter, Kfm. v. Mosbach. Hr. Fastnacht, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Marx, Kfm. von Mainz. Hr. Brosen v. Neustadt.

**Grüner Hof.** Hr. Meß, Fabr. von Heidelberg. Hr. Picht, Kaufm. v. Meran. Hr. Berger, Fabr. v. Chemnitz.

Hr. Leberle, Part. von Staufem. Frau Deinhardtstein von Paris.

**Hôtel Große.** Hr. Bendheim und Hr. Guiloney, Kfl. v. Berlin. Hr. Gerson und Hr. Rauen, Kfl. v. Mannheim. Hr. Siller, Kfm. von Montjoie. Hr. Bächler, Kaufm. von Ludwigsburg. Hr. Köhler, Kfm. v. Glauchau. Hr. Stern und Hr. Beer, Kfl. v. Frankfurt. Hr. de Jong, Kfm. von Gouda. Hr. Carlsbach, Kaufm. von Cassel. Hr. Kremer, Kaufm. v. Mainz. Hr. Wohler, Kaufm. v. Wohlen. Hr. Baumeister, Kaufm. v. Zürich. Hr. Köhnen, Kaufm. von Dülken.

**Raffauer Hof.** Hr. Ras, Kaufm. von Nidda. Hr. Kuhn, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Ebb, Kfm. v. Mannheim. Hr. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Stein, Kfm. m. Sohn v. Ringolsheim. Hr. Strauß, Kfm. v. Bruchsal.

**Rheinischer Hof.** Hr. Widmann u. Hr. Kölgas, Kfl. v. Stuttgart.

**Römischer Kaiser.** Hr. Mader, Kaufm. v. Berlin. Hr. Kämpf, Kaufm. a. Schlesien. Hr. Müller, Part. von Mainz. Hr. Klausmann, Part. v. Freiburg. Hr. Reutter, Kfm. v. Landau.

**Rothes Haus.** Hr. Schulze, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bangler und Hr. Zimmermann, Kfl. v. Freiburg. Hr. v. Stetten, Oberzollinspektor von Müllheim. Hr. Wagner, Bezirksförster v. Waldkirch. Hr. Unger, Kfm. v. Gleisweiler. Hr. Hemla, Fabr. v. Wien.

**Schwan.** Hr. Meßger, Kfm. v. Gondelsheim.

**Schwarzer Adler.** Hr. Kupert, Stud. u. Hr. Bohmann, Wirth v. Feudenheim.

**Weißer Bär.** Hr. Manhoffa, Schauspieler v. Pesti.

**Weißer Löwe.** Hr. Ettlinger, Kfm. v. Diebelsheim.

Hr. Weinheimer, Kfm. v. Eppingen. Hr. Kasl, Gastwirth v. Rinklingen.

In Privathäusern.

Bei Kfm. Westheimer: Hr. Demison von Würzburg. — Bei Fabr. Weise: Hr. Leuz v. Eberbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.